

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
1/40	2023/141	17.08.2023

BERATUNGSFOLGE			
ermin	Zuständigkeit	Status	
1.08.2023	Entscheidung	öffentlich	
_	+		

Schulentwicklungsplanung

- Sachstandsbericht

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Im Haushaltsplan ist für das Jahr 2023 beim Produkt 03.03.01 - Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte für die Schulentwicklungsplanung ein Betrag in Höhe von 100 T€ für Planungsleistungen veranschlagt. Hinzu kommt ein gebildeter Haushaltsrest in Höhe von rd. 15 T€ für Beratungsleistungen.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 04.05.2023 folgenden Beschluss gefasst:

"Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 05.10.2021 drei zu untersuchende Varianten für die Schulentwicklungsplanung beschlossen.

Aufgrund der aktualisierten Prognose wird bei den Grundschulen weiterhin grundsätzlich von einer dauerhaften 6-Zügigkeit ausgegangen. In den Jahrgängen 2025/26, 2026/27 und 2027/28 wird eine 7-Zügigkeit erwartet.

Aufgrund der aktualisierten Prognose wird bei der Josef-Annegarn-Schule nunmehr grundsätzlich von einer dauerhaften 3-Zügigkeit ausgegangen. Ggf. ergibt sich in einzelnen Jahrgängen die Notwendigkeit der Bildung von sog. Überhangklassen, so dass für die weitere Planung rechnerisch eine 3,5-Zügigkeit (= 3 zusätzliche Klassenräume) zugrunde gelegt wird.

Bei den weiteren Planungen wird nur noch die Variante 2 mit je einer 3-zügigen Ambrosius-Grundschule und Franz-von-Assisi-Grundschule sowie einer rechnerischen 3,5-Zügigkeit (= 3 zusätzliche Klassenräume) an der Josef-Annegarn-Schule verfolgt."

Auf die entsprechenden Vorlagen zu den Sitzungen des Bildungs-, Generationenund Sozialausschusses sowie des Rates und die in diesen Sitzungen von der Verwaltung sowie dem Architekturbüro Schapmann vorgetragenen Präsentationen wird insoweit verwiesen.

Bürgermeister Piochowiak hat in seinem Bericht in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses am 30.05.2023 von einem Verwaltungsgespräch bei der Bezirksregierung Münster berichtet. Referenten aus den Ministerien für Schule und Bildung und für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration NRW haben Ausführungen zum Bereich Ganztag gemacht. Die Ministerien verwiesen darauf, dass der bundesgesetzliche Anspruch auf Ebene des Landes NRW durch beide Ministerien kooperativ umgesetzt werden soll. Hingewiesen wurde insbesondere auf die am 17.05.2023 zwischen Bund und Ländern vereinbarte Verwaltungsvereinbarung, die Grundlage für die Förderung des Ausbaus des Ganztags darstellt. In dem Termin konnten keine abschließenden Auskünfte erteilt werden, da eine Förderrichtlinie zu diesem Zeitpunkt noch nicht final fertiggestellt war.

Sitzungsvorlage 2023/141 - Seite 3 von 3 -

Zwischenzeitlich liegt der Verwaltung der Entwurf einer Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter seitens des Ministeriums für Schule und Bildung NRW vor. Dieser Entwurf befindet sich derzeitig in der Abstimmung, u. a. mit der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände.

Verwaltungsseitig haben weitere Abstimmungsgespräche hinsichtlich der Beurteilung aus planungsrechtlicher Sicht sowie der Vergabe der konkreten Architektenleistungen für die denkbaren Erweiterungsoptionen stattgefunden.

Die Verwaltung wird an einer – im Auftrag des Ministeriums für Schule und Bildung NRW initiierten – Veranstaltung der Serviceagentur "Ganztägig lernen" NRW am 30.08.2023 teilnehmen. Angekündigt ist, dass die NRW-Ministerien für Schule und Bildung sowie für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration in dieser Online-Veranstaltung Informationen zum Entwurf der Richtlinie sowie zur Raum- und Flächennutzung an offenen Ganztagsschulen inkl. Praxisbeispiele geben.

Die Verwaltung wird in der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses einen Sachstandsbericht geben.

Karl Piochowiak Bürgermeister Hubertus Stegemann Fachbereichsleitung